



Hinweisblatt gem. Art.13 EU-DSGVO zur Datensicherheit und zum Datenschutz in der Psychozialen Beratung PSB

Um die Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten zu erfüllen und um eine laufende Betreuung seitens der Psychozialen Beratung (PSB) zu sichern, erhebt und speichert die PSB, Goßlerstraße 23, 37073 Göttingen, Daten (z. B. Personaldaten, allgemeine Angaben zum Beratungsanliegen, Gesprächsdokumentationen, Verlaufsdocumentationen etc.). Zu diesen Daten zählen auch sog. besondere Kategorien personenbezogener Daten, namentlich Gesundheitsdaten und intimere Gesprächsinhalte.

Dabei beachtet die PSB selbstverständlich die jeweils aktuellen datenschutzrechtlichen Vorgaben des Landesdatenschutzgesetzes (NDSG) und der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO).

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Ihre rein freiwillige Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) EU-DSGVO. Rechtsgrundlage für die Dokumentationspflichten ist die Berufsordnung für Psychologische Psychotherapeuten; für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Rechenschaftspflicht zusätzlich Art. 5 Abs. 2 EU-DSGVO.

Es haben ausschließlich die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der PSB Zugang zu den Daten. Die Mitarbeiterin des Sekretariats hat Zugriff auf die Kontaktdaten unserer Klienten und Klientinnen und die Terminverwaltung sowie die von Ihnen im Anmeldebogen gemachten Angaben, die Beraterinnen und Berater auch auf die Gesprächsdokumentationen.

Die Daten werden für zehn Jahre nach dem letzten Kontakt gespeichert¹, dann wird eine automatisierte Anonymisierung durchgeführt.

Falls Sie nicht möchten, dass wir Ihre Daten speichern, können Sie sich auch unter Angabe eines Pseudonyms beraten lassen, ohne Ihren Namen bekannt zu geben. Eine Dokumentation der Gespräche muss in jedem Fall erstellt und gespeichert werden. Sie können die Einwilligung zur Speicherung widerrufen. Den Widerruf richten Sie bitte an Psychoziale Beratung, Goßlerstraße 23, 37073 Göttingen. Dann werden die bis dahin erhobenen Daten gesperrt und nicht weiter verarbeitet, die PSB kann Sie dann allerdings ab dem Zeitpunkt nicht mehr beraten.

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die bei uns über Sie gespeicherten Daten zu erhalten. Sie können Daten berichtigen lassen. Unter bestimmten Umständen können Sie auch die Einschränkung der Verarbeitung oder die Löschung der Daten beantragen oder aus besonderen Gründen der Datenverarbeitung widersprechen.

Die anliegenbezogenen Informationen, sämtliche Angaben über Ihre familiären, beruflichen, wirtschaftlichen Verhältnisse sowie über Ihre Identität und die Tatsache Ihrer Beratung unterliegen der Schweigepflicht². Inhalte Ihres Gesprächs mit Ihrem Berater bzw. Ihrer Beraterin werden streng vertraulich behandelt.

Die Beraterinnen und Berater der PSB vertreten sich gegenseitig in Urlauben und Krankheitsfällen wie auch in Krisensituationen. Zu diesem Zwecke nehmen sie auch Einsicht in Gesprächsdokumentationen von Kolleginnen und Kollegen.

In die Supervision werden Beratungsverläufe ausschließlich in anonymisierter Form eingebracht.

¹, ² Es gilt die Berufsordnung für Psychologische Psychotherapeuten.



Wenn Sie Fragen oder Beschwerden haben, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten des
Studentenwerks Göttingen:

Florian Hallaschka, Nikolausberger Weg 17, 37073 Göttingen, Tel.: 0551/39-4689
E-Mail: datenschutz@uni-goettingen.de

oder der Universität Göttingen (ohne Universitätsmedizin):

Prof. Dr. Andreas Wiebe, LL.M. (Virginia), Platz der Göttinger Sieben 6, 37073 Göttingen, Tel. 0551-39-27381,
E-Mail: datenschutz@uni-goettingen.de

oder auch an die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen:

Barbara Thiel, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Tel. 0511-120-4500 ,
Fax 0511-120-4599, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Annet Göhmann-Ebel

Leitung PSB

.....

Einwilligungserklärung der/des Ratsuchenden

Ich habe die im **Informationsblatt zur Datensicherheit und zum Datenschutz** beschriebenen
Erläuterungen verstanden und zur Kenntnis genommen.

Ich willige ein, dass meine Daten erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt werden, um eine
fortlaufende Beratung zu sichern und den Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten zu genügen.
